



Partizipativ 2021

Das Dialogformat der E-Mitwirkung

Herzlich Willkommen

«Digitale Mitwirkung: Chance oder Risiko für öffentliche Verwaltungen?»



Begrüßung

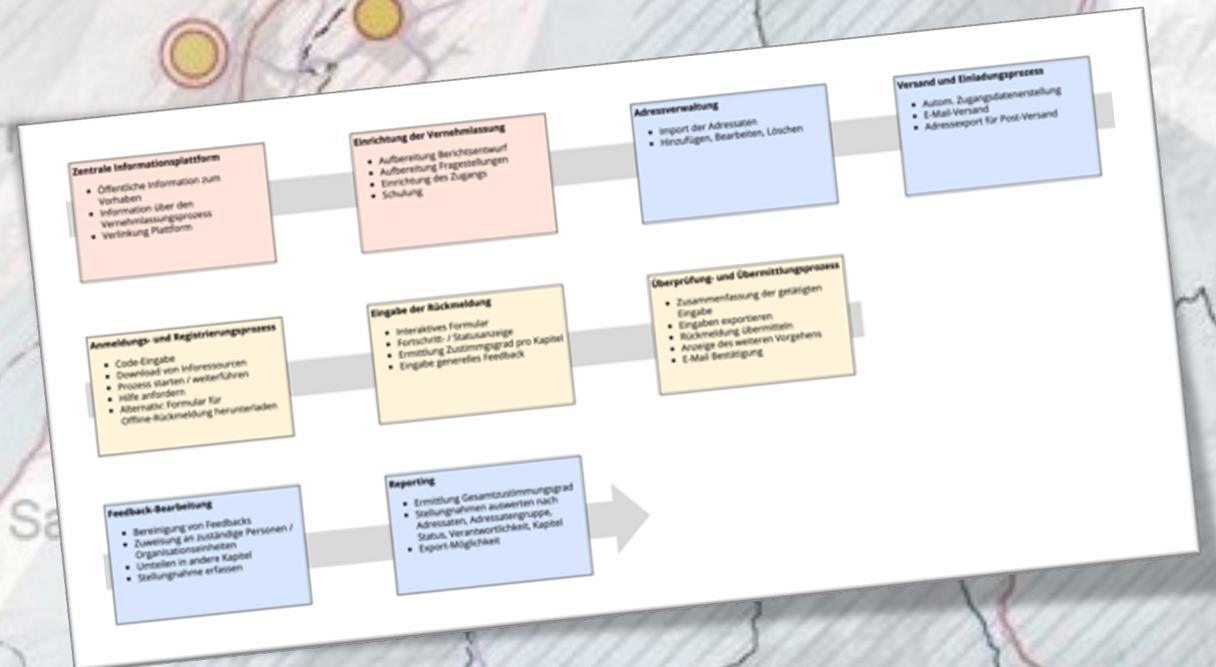


Roland Brun

Verwaltungsratspräsident und Mitinhaber
Konova AG

Von der Richtplanvernehmlassung zur E-Mitwirkung

- Gestartet im Kanton Obwalden (2017)
- Viele Anspruchsgruppen, knappe Ressourcen
- Ziel: Effizienter und akzeptanzfördernder Vernehmlassungsprozess
- Potential in anderen Verwaltungen festgestellt

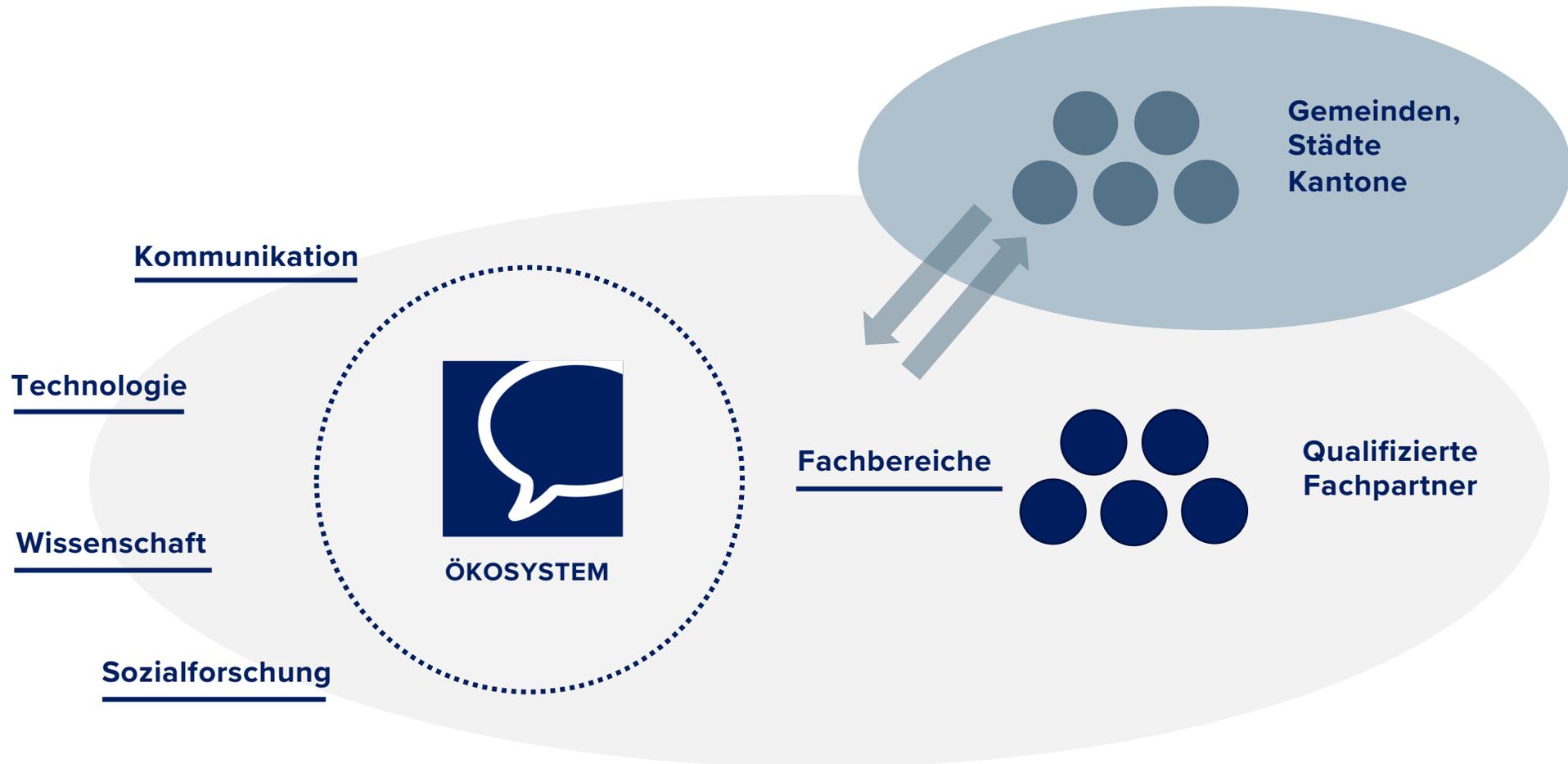


Dafür steht Konova

«Mit intelligenten, digitalen Prozessen möchten wir unseren Kundinnen und Kunden ermöglichen, **Mitwirkungsprozesse effizient und effektiv durchzuführen** und dadurch Vorhaben erfolgreicher zu gestalten.»



Gemeinsam weiterkommen



Programm und Ablauf

15.30 Uhr

E-Mitwirkung: heute und morgen

Digitale Partizipation in der Smart City St.Gallen

Drei Thesen zur Partizipation mit anschliessender

Podiumsdiskussion

Abschluss

17.00 Uhr

Apéro

Hinweise

- Foto und Videoaufnahmen
- Blogbeitrag zum Event
- Magazin «Partizipativ»



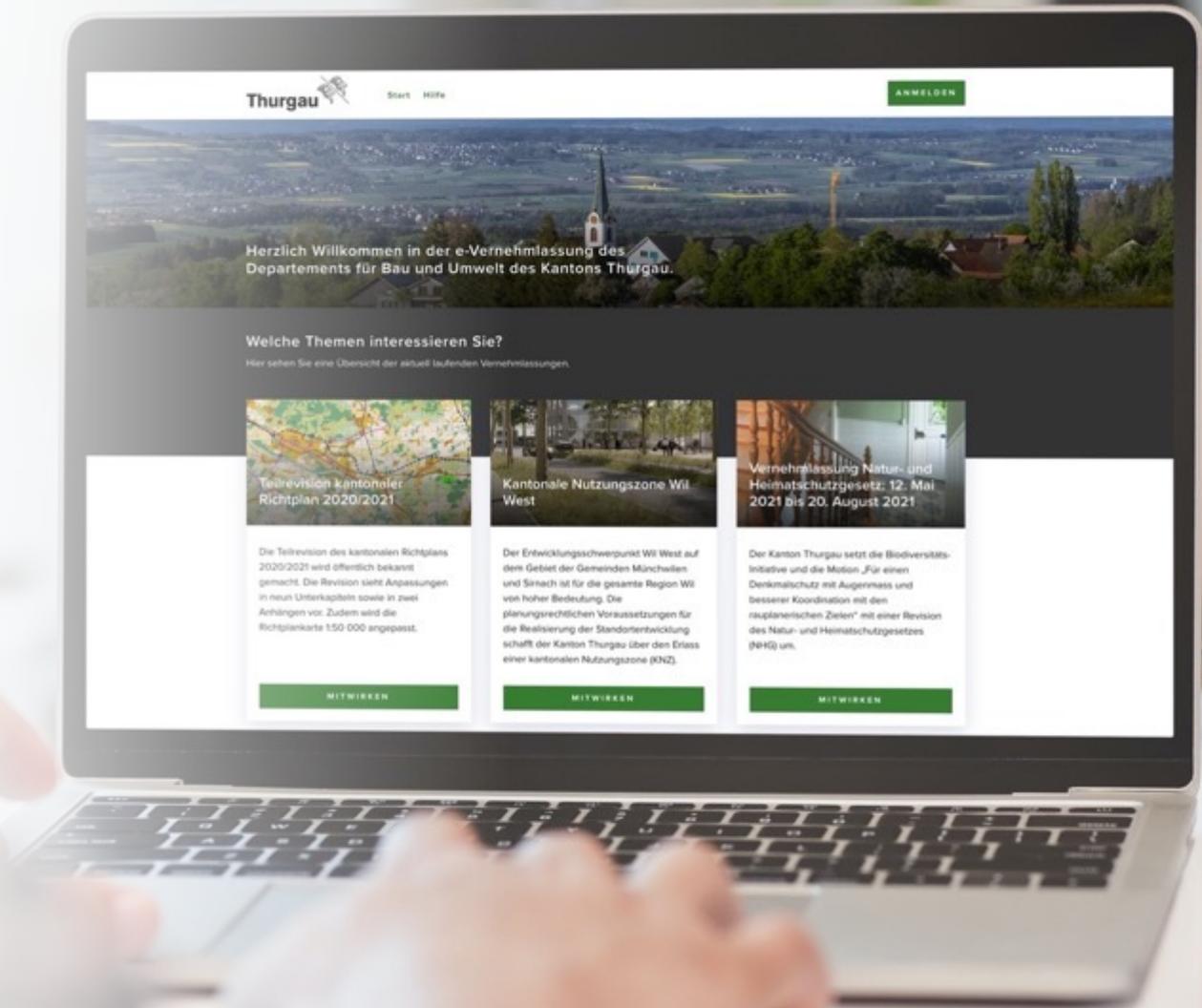
Begrüßung



Miro Hegnauer
CEO, VR und Mitinhaber
Konova AG

E-Mitwirkung als Schweizer Standard

- Ein Standard statt hunderte Individuallösungen
- Mittlerweile über 100 Verwaltungen, davon 9 Kantone
- Aktuell: Pilotprojekt bei der Konferenz der Kantonsregierungen (KdK) mit Einbezug der Bundeskanzlei





Relevanz von digitaler Mitwirkung

- (Digitale) Partizipation wird zunehmend von der Politik und der Bevölkerung erwartet.
- Digitalisierung in der Verwaltung ist ein Mega-Thema.
- E-Mitwirkung regelmässig in den Medien als Experte.



Einsatzzwecke



Partizipativ 2021
Das Dialogformat der E-Mitwirkung

Altersstrategie

Arealentwicklung

Bau- und
Infrastrukturvorhaben

Befragungen

Bildungsstrategie

Digitaler
Bürgerdialog

Gemeindeleitbild

Kulturstrategie

Orts- und
Richtplanung

Partizipatives
Budget

Smart City

Verkehrsplanung

Laufende Weiterentwicklung



Partizipativ 2021
Das Dialogformat der E-Mitwirkung

Informelle
Mitwirkung &
Umfragen

GIS-Integration

Open
Data

Public
Feedback

Easy Start

Verstärkte
Kollaboration

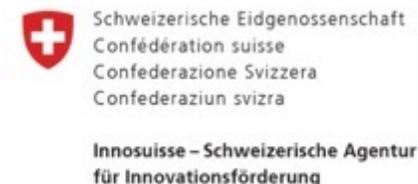
Login
2.0

Integrierte Projektwebsite

Digitale Mitwirkung in Gemeinden und Städten



- Innosuisse Projekt in Zusammenarbeit mit der ZHAW und der Konova AG
- Umfrage an alle Schweizer Gemeinden und Städte ab 2000 Einwohner/innen
- Teilgenommen haben 196 Gemeinden und Städte



Die Mehrheit der Teilnehmenden....

- hat dank digitaler Mitwirkung **neue Erkenntnisse** gewonnen.
- **Empfiehl** digitale Mitwirkung an andere Verwaltungen weiter.
- Findet digitale Mitwirkung für die **informelle und formelle Partizipation** geeignet.
- Begrüssen es, dass Mitwirkungen und Vernehmlassungen **zukünftig digital** stattfinden.
- Sehen die **Effizienz als grösste Chance**, gefolgt von einem **standardisierten Prozess**.
- Sagen aus, dass digitale Mitwirkung die **Akzeptanz des politischen Vorhabens** verbessert hat.

Was haben wir gelernt?

- Die Digitalisierung der Verwaltung Bottom-up angehen
- Herausforderungen lösen statt neue Fragestellungen zu schaffen
- Als lernende und vernetzte Organisation kundenorientiert vorankommen



Digitale Partizipation in der Smart City St.Gallen



Dr. Christian Geiger
Chief Digital Officer (CDO)
Stadt St.Gallen

Digitale Partizipation in St.Gallen

Dr. Christian Geiger, CDO Stadt St.Gallen
16. November 2021, 9000 St.Gallen



Warum das Engagement?

- Neues Reglement durch das Stadtparlament beauftragt
- Etablierung einer «AG Partizipation»
- Beantwortung des Postulatsberichts
- Reglement durch das Stadtparlament verabschiedet in 08/2020 im Rahmen dessen Erweiterung des formulierten Reglements durch den «Bevölkerungsvorstoss».
- Auftrag beendet durch die FH OST nach Parlament und De-Briefing in 12/2020
- Fortführung durch eine Steuerungsgruppe «GF-KOM-CDO-SK» seit 01/2021
- Erarbeitung der digitalen Partizipationsplattform zwischen 05/2020 – 03/2021; online seit 12/2020.
- Eigenverantwortliche Umsetzung des Themas durch Dienststellen

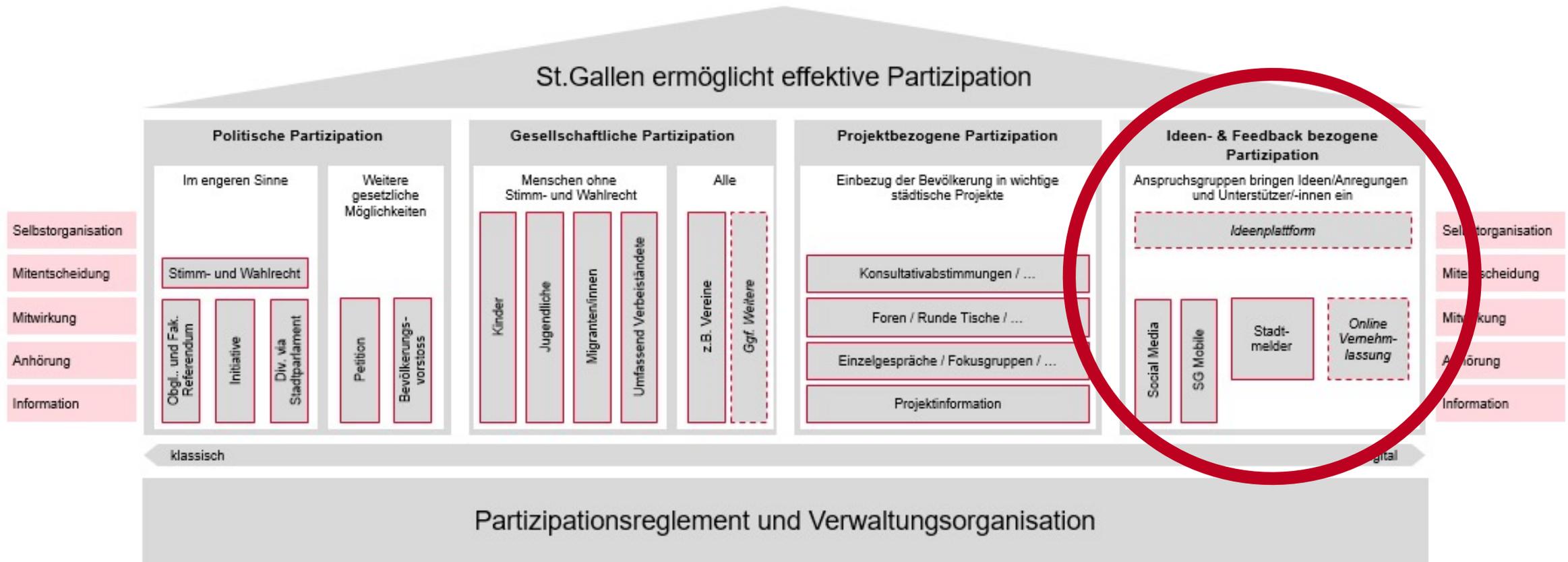
Ziele E-Partizipation

- **Teilhabe** schaffen - Bevölkerung frühzeitig einbinden
- Externe **Ideen** einbringen
- **Stärken / Schwächen** zu Ideen bzw. Projekten evaluieren
- **Befürchtungen**, kritische Rückmeldungen erhalten
- Gesetzliche / formelle **Vernehmlassungen** durchführen
- **Informelle Rückmeldungen** einholen (Vereine, Verbände, Nachbarschaft)
- **Alternativen** abwägen
- ...

Ziele E-Partizipation

- politisch vs. projektorientiert
- unbefristet vs. befristet
- formell vs. informell
- intern vs. extern
- offener vs. geschlossener Kreis
- ...

Partizipation in St.Gallen



Kursiv = Möglichkeiten (konkrete Massnahmen zu erarbeiten)

Steuerungsgruppe | Aufgaben

- In Anlehnung an Partizipationshaus **Raumverantwortliche/n (Lead)**
- Alle Raumverantwortlichen bilden **Steuerungsgruppe**
- **Steuerungsgruppe**
 - wirkt **als Impulsgeberin und Koordinationsstelle** auf dem Weg zu einer «**Partizipationskultur**» innerhalb der Verwaltung
 - **schlägt Massnahmen auf gesamstädtischer Ebene vor,**
 - initiiert **Sensibilisierungskampagnen**
 - ist zuständig für **Information und Kommunikation**
 - **bietet Support und begleitet Direktionen und Dienststellen beim Aufbau von Partizipationskompetenzen**
- **regelmässige Zustandsbewertung (IST – SOLL) an Stadtrat**
- Umsetzung der «Partizipation» durch Direktionen und Dienststellen mit **eigenen Massnahmen und partizipativen Prozessen**

Steuerungsgruppe | Mitglieder

Die Zusammensetzung der Steuerungsgruppe orientiert sich an der thematischen und inhaltlichen Betroffenheit der Raum- und Aufgabenbereiche (vgl. Abbildung 1):

- Der/die **Stadtschreiber/RatssekretärIn** sind zuständig und Ansprechstelle für den Bereich der politischen Partizipation, u.a. für den neuen Bevölkerungsvorstoss.
- Die **Dienststelle Gesellschaftsfragen** (GF) ist zuständig für die gesellschaftliche Partizipation und die vielfältigen Ziel- und Anspruchsgruppen.
- Die **Stabsstelle Kommunikation** (KOM) begleitet projektbezogene Kommunikationsaufgaben und leistet Unterstützung. Förderung einer neuen Partizipationskultur ist per se eine Kommunikationsaufgabe.
- Der/Die **Chief Digital Officer** (CDO) ist zuständig für die ideen- und feedbackbezogenen Partizipation sowie die raumübergreifende digitale Plattform und leistet Support im Bereich e-Projektpartizipation
- Dienststelle **Organisationsentwicklung** (OE) als Beisitzerin wird regelmässig eingeladen und informiert
- **Aktuell betroffene Direktionen können punktuell** eingeladen werden

Funktionen | grundlegend

Suche nach einem Tool, welches Partizipationsvorhaben unterstützt.

Geforderte Funktionalitäten:

- Ideen einholen und bewerten
- Varianten validieren
- Stimmungsbilder einholen
- Durchführung von Umfragen
- Kartenverortete Rückmeldungen
- Dialogbasierte Kommunikation
- Vernehmlassung von Dokumenten
- Gemeinsame Auswertungen durch Verwaltung

Funktionen | Besonderheiten

Verbindlichkeit

- Formelle / informelle Beteiligung
- Interne / externe Beteiligung

Kommunikation

- Einladungen über Post und E-Mail

Mehrwerte

- Verschiedene Auswertungsfunktionen für die Stadtverwaltung

E-Mitwirkung | St.Gallen

st.gallen Start Mehr Informationen Hilfe **Anmelden**

Willkommen auf der Mitwirkungsplattform der Stadt St.Gallen. Wirken Sie jetzt mit!

Welche Themen interessieren Sie?
Hier sehen Sie eine Übersicht der aktuell laufenden Projekte.

Öffentliches Mitwirkungsverfahren; Hochwasserschutzprojekt Weierweidbach Riethüsli

Das Hochwasserschutzprojekt "Weierweidbach" wird gemäss Art. 34 PBG der öffentlichen Mitwirkung unterstellt.
Mitwirkungsfrist: 5. Juli 2021 bis 31. August 2021
Gegenstand: Hochwasserschutz

Funktionen | Textbeteiligung Altersstrategie 2030

 [Start](#) [Mitwirken](#) [Übermitteln](#) [Hilfe](#) Christian Geiger
Abmelden

Informationen ✕ schliessen

Hier finden Sie die grundlegenden Informationen und Hinweise zur Vernehmlassung.

Geschätzte Damen und Herren

Viele von Ihnen haben letzten Herbst an einem unserer drei Fachworkshops zur Erarbeitung der «Strategie Alter und Gesundheit 2030» teilgenommen. Die Ergebnisse aus diesen Workshops wurden zusammen mit denen der Zukunftswerkstatt und weiterer Gesprächsrunden ausgewertet. Die diskutierten Massnahmen wurden anschliessend verwaltungsintern priorisiert. Den erstellten Massnahmenplan legen wir Ihnen nun zur **Online-Vernehmlassung** vor. Gerne möchten wir von Ihnen wissen:

- Haben Sie Ergänzungen oder Anpassungsvorschläge?
- Möchten Sie bei Massnahmen mitwirken, bei denen Ihre Institution noch nicht als Partner aufgeführt ist?

So gehen Sie vor:

1. Unter "**Schritt 2**" gelangen Sie **direkt zum Massnahmenplan** (16 Seiten)
2. Mit einem **Klick auf den Balken links** vom Text können Sie jeweils direkt bei der entsprechenden Massnahme Ihre Bemerkung einfügen.
3. Ihre Antworten werden gespeichert. Sie können die Befragung also unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortsetzen. Dazu genügt eine erneute Anmeldung.
4. Zum Abschliessen der Vernehmlassung drücken Sie auf **«Stellungnahme absenden»**.

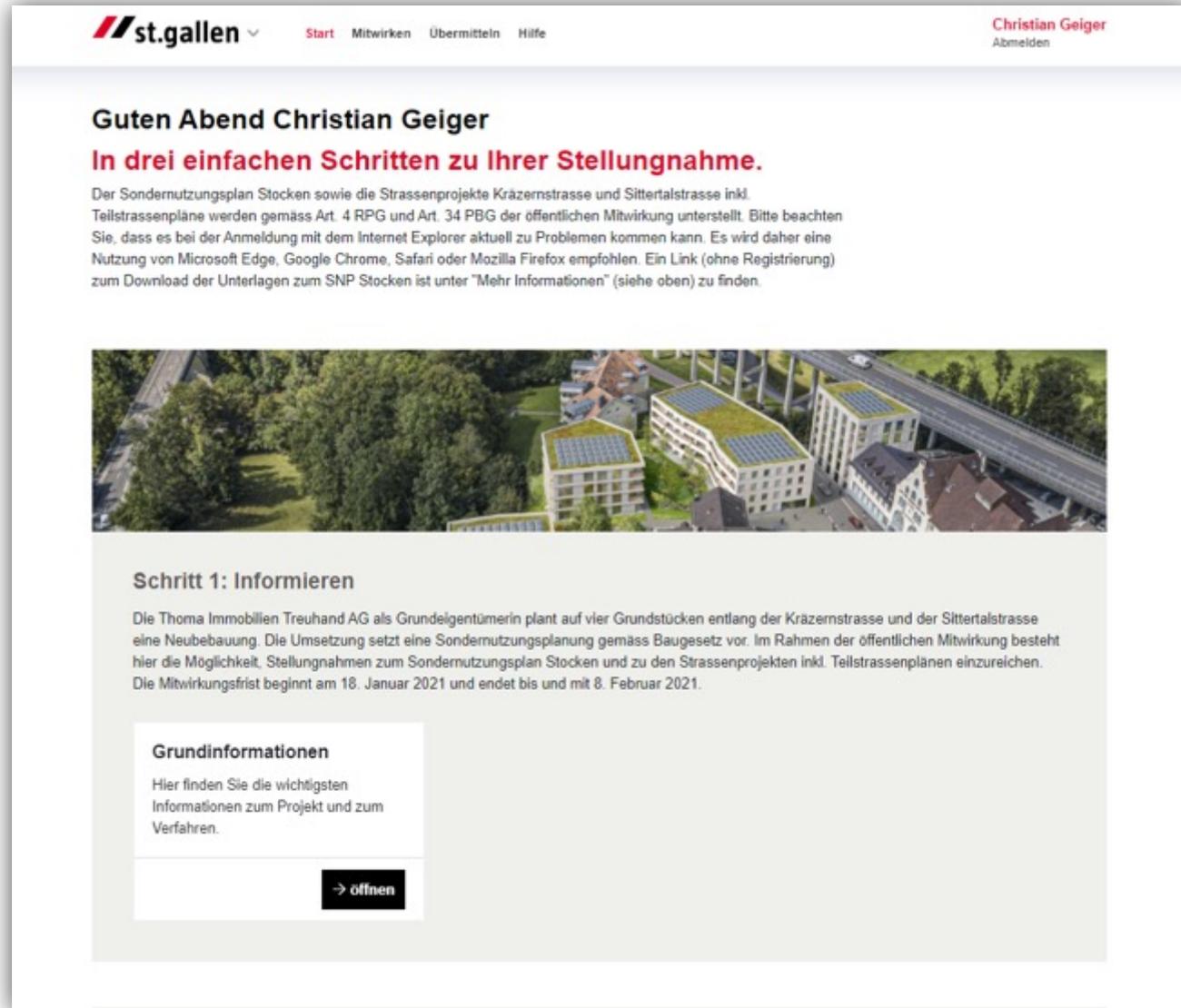
Wichtige Hinweise:

- Mitwirkungsfrist: **16. April bis 10. Mai 2021**
- Kontakt für Rückfragen 20. April bis 30. April 2021: Peter Bischof, peter.bischof@stadt.sg.ch oder 071 224 55 07 (Dienstag bis Freitagmittag).
- Kontakt für Rückfragen 3. Mai 2021 bis 10. Mai 2021: Jacqueline Wenger, jacqueline.wenger@stadt.sg.ch oder 071 224 54 51 (Montag bis Donnerstag).
- Kontakt bei technischen Rückfragen: Christian Geiger, christian.geiger@stadt.sg.ch oder 071 224 68 22.

Vielen Dank, dass Sie an der Online-Vernehmlassung teilnehmen.

Freundliche Grüsse
Jacqueline Wenger

Funktionen | Information Sondernutzungsplanung Stocken



st.gallen Start Mitwirken Übermitteln Hilfe Christian Geiger Abmelden

Guten Abend Christian Geiger

In drei einfachen Schritten zu Ihrer Stellungnahme.

Der Sondernutzungsplan Stocken sowie die Strassenprojekte Kräzernstrasse und Sittertalstrasse inkl. Teilstrassenpläne werden gemäss Art. 4 RPG und Art. 34 PBG der öffentlichen Mitwirkung unterstellt. Bitte beachten Sie, dass es bei der Anmeldung mit dem Internet Explorer aktuell zu Problemen kommen kann. Es wird daher eine Nutzung von Microsoft Edge, Google Chrome, Safari oder Mozilla Firefox empfohlen. Ein Link (ohne Registrierung) zum Download der Unterlagen zum SNP Stocken ist unter "Mehr Informationen" (siehe oben) zu finden.



Schritt 1: Informieren

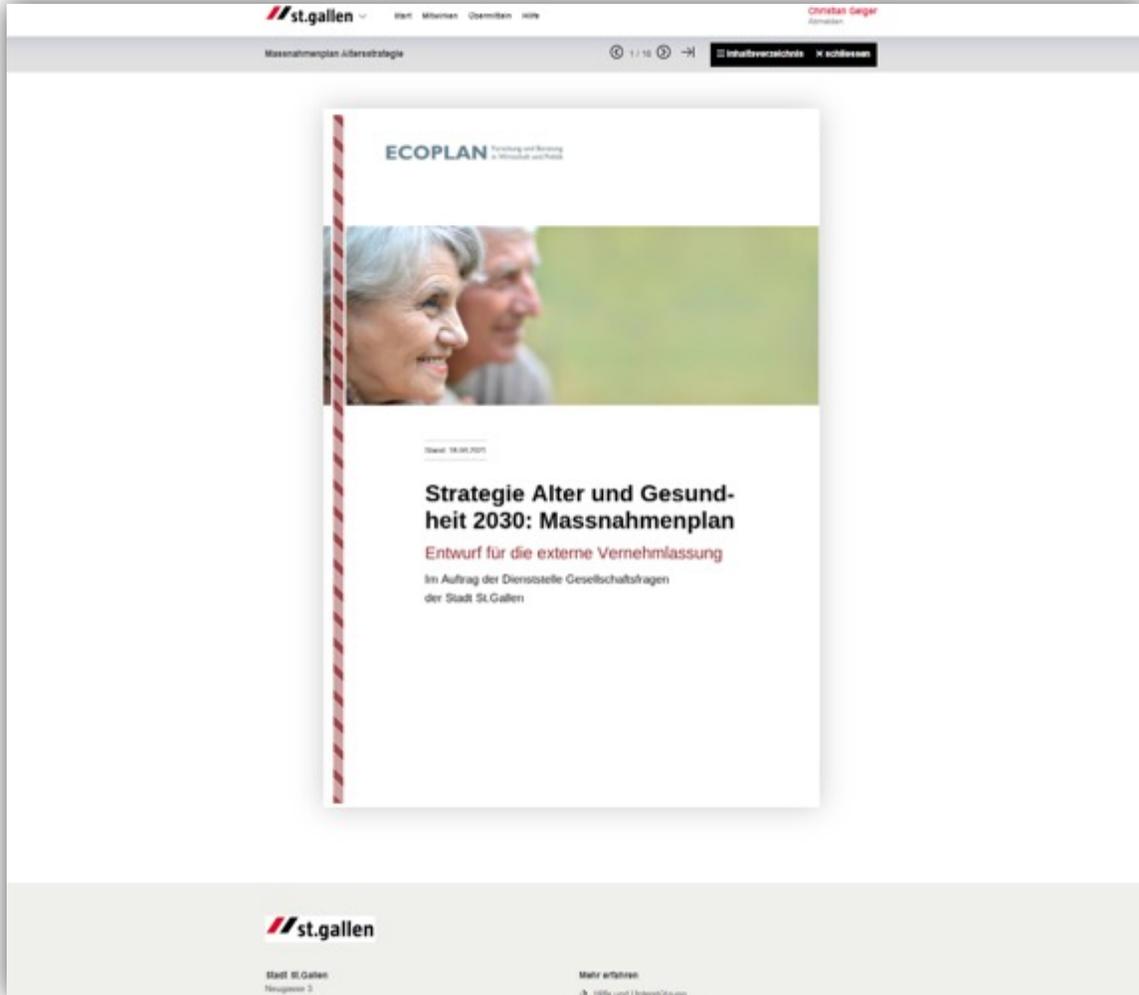
Die Thoma Immobilien Treuhand AG als Grundigentümerin plant auf vier Grundstücken entlang der Kräzernstrasse und der Sittertalstrasse eine Neubebauung. Die Umsetzung setzt eine Sondernutzungsplanung gemäss Baugesetz vor. Im Rahmen der öffentlichen Mitwirkung besteht hier die Möglichkeit, Stellungnahmen zum Sondernutzungsplan Stocken und zu den Strassenprojekten inkl. Teilstrassenplänen einzureichen. Die Mitwirkungsfrist beginnt am 18. Januar 2021 und endet bis und mit 8. Februar 2021.

Grundinformationen

Hier finden Sie die wichtigsten Informationen zum Projekt und zum Verfahren.

[→ öffnen](#)

Funktionen | Textbeteiligung Altersstrategie 2030



Funktionen | Kartenbeteiligung Sondernutzungsplanung Stocken

st.gallen Start **Mitwirken** Übermitteln Hilfe Christian Geiger
Abmelden

Sondernutzungsplanung Stocken Strassenprojekt Trottoir Kräzernstrasse inkl. Teilstrassenplan Strassenprojekt Sittertalstrasse inkl. Teilstrassenplan

Dok 1. Sondernutzungsplan Stocken, Sondernutzungsplan 1:500

Gerne können Sie innerhalb der Kartendarstellung eine Rückmeldung geben.

📌 Klicken Sie auf einen Punkt in der Karte, um eine Rückmeldung zu erfassen.

Allgemeine Stellungnahmen zu den Dokumenten 1-4

Dok 1. Sondernutzungsplan Stocken, Sondernutzungsplan 1:500

Dok. 2 Besondere Vorschriften zum Sondernutzungsplan Stocken

Dok. 3 Beilagepläne zum Sondernutzungsplan Stocken

Dok. 4 Planungsbericht zum Sondernutzungsplan Stocken



Leaflet | E-Mitwirkung

Funktionen | Brainstorming Digitaltag 2021

The screenshot shows a web application interface for brainstorming. At the top, there is a navigation bar with the 'st.gallen' logo, 'Start', 'Mitwirken', and 'Hilfe' links, and a user profile for 'Christian Geiger' with an 'Abmelden' button. Below this is a header for the current session: 'Brainstorming zu Themen und Projekten am Digitaltag 2021' with a 'schliessen' button. The main content area features a title 'Brainstorming zu Themen und Projekten am Digitaltag 2021' and a sub-question: 'Welche Themen und Projekte sollten am Digitaltag 2021 in St.Gallen umgesetzt werden?'. A large graphic with the text 'Digitaltag' and a network diagram is displayed. Below the graphic, there are sorting options ('Sortieren nach', 'Erstellt am') and a count of 'Total 24 Beiträge'. The main content is a grid of six brainstorming entries, each with a title, author, timestamp, and a brief description. Each entry also has a set of interaction icons (heart, comment, share) and an 'anzeigen' button.

Brainstorming zu Themen und Projekten am Digitaltag 2021

Brainstorming zu Themen und Projekten am Digitaltag 2021

Brainstorming zu Themen und Projekten am Digitaltag 2021

Welche Themen und Projekte sollten am Digitaltag 2021 in St.Gallen umgesetzt werden?

Digitaltag

Sortieren nach Erstellt am Total 24 Beiträge

- Messe Digital SG**
RoHub
20.04.2021, 19:02 Uhr
In Olma Halle drei Tage Ausstellung, Kongress, Erleb...
- Stairways to digital**
Botly
26.04.2021, 16:30 Uhr
St.Gallen die Treppenstadt, Wir haben zwar keine Sta...
- Analog statt Digital**
Botly
26.04.2021, 16:16 Uhr
Während Zeitraum X wird auf möglichst viel Digitales...
- Das Digi:TAL in St.Gallen**
Botly
20.04.2021, 16:14 Uhr
- digital im Alltag**
AH
27.04.2021, 08:57 Uhr
- SoMe-Reihe: Verschiedene Personen z...**
Kathrin S.
23.04.2021, 08:47 Uhr

Einsatz E-Partizipationsplattform in St.Gallen

Laufende & zukünftige Verfahren

- Verkehrsregime 2021
- Öffentliche Mitwirkung Richtplanung
- Legislaturziel Lebensräume
- Nutzungsvision ASGO

Vergangene E-Partizipationsverfahren

- Brainstorming zum Digitaltag 2021
- Sondernutzungsplanung Stocken
- Vernehmlassung zum eGovernment Datenkatalog
- Vernehmlassung Altersstrategie 2030
- Öffentliche Beteiligung Zonenplanänderung Baumschutzgebiete
- Brainstorming «Sankt Kampagne»
- Abstimmung zur Jungbürger:innenfeier
- Hochwasserschutzprojekt Weierweidbach Riethüsli
- Liegenschaftenstrategie
- Hochwasserschutzprojekt Burgweierbach/Aubach
- City Challenge 2021

Erfahrungen

Konova

- Bedarfsgerechter Ausbau der Funktionen der E-Mitwirkung
- Usability als wesentlicher Punkt wurde bzw. wird laufend verbessert

Verwaltung

- Frühzeitige Abklärung zur Umsetzung von Partizipation in Verwaltung notwendig
- Klare Trennung von Zuständigkeiten (Tool/Content) in Verwaltung
- Bevölkerung Ansprechpartnerinnen und –partner nennen
- Sensibilisierung in die Verwaltung hinein wesentlich
- Zugang – auch innerhalb der Verwaltung – niederschwellig halten

Take-Aways

- Partizipation fordern und fördern – Partizipation kann man nicht verordnen, man muss sie lernen, leben und weiterentwickeln.
- Partizipation ist auch online immer wichtiger – aber bitte analog und digital zusammendenken!
- Werkzeuge funktionieren immer nur so gut, wie die Handwerkerin bzw. der Handwerker die/der dieses nutzt.



Kontakt

Dr. Christian Geiger

**Stadt St.Gallen
Chief Digital Officer**

Rathaus
9001 St.Gallen

+41 71 224 6822
christian.geiger@stadt.sg.ch
@Geichris

www.stadt.sg.ch

Bildquelle und Copyright: Herbert Haltmeier, 2001, Arbon

Expertenthesen



Caroline Brüesch
ZHAW



Philippe Kramer
Public Beta



Ramón Casutt
Konova AG



Prof. Dr. Caroline Brüesch

Institutsleiterin Verwaltungs-Management (IVM)

Professorin für Public Management

ZHAW



Ramón Casutt
Projektleiter E-Mitwirkung
Konova AG

Politische Vorhaben werden
zukünftig ohne Partizipation
scheitern

Warum machen wir Partizipation?



Partizipativ 2021
Das Dialogformat der E-Mitwirkung



Warum machen wir Partizipation?



Partizipativ 2021
Das Dialogformat der E-Mitwirkung

1) Erfüllung der gesetzlichen Anforderung

§ 13. ¹ Die Projekte sind der Bevölkerung vor der Kreditbewilligung in einer Orientierungsversammlung oder durch öffentliche Auflage zur Stellungnahme zu unterbreiten; bei Projekten von untergeordneter Bedeutung kann

Mitwirkung der Bevölkerung

Art. 34 Anhörung und Mitwirkung

¹ Bei Erlass und Änderung von Richt- und Nutzungsplänen werden nach- und nebengeordnete Planungsträger rechtzeitig angehört.

² Die für den Planerlass zuständige Behörde sorgt für eine geeignete Mitwirkung der Bevölkerung.

Vernehmlassungen des Kantons

Werden im Kanton Zürich wichtige Gesetze, Verordnungen oder Änderungen geplant, bei denen Körperschaften, Behörden, Verbände oder andere Organisationen oder die Öffentlichkeit betroffen sind, führt der Regierungsrat bzw. die zuständige Direktion in der Regel eine Vernehmlassung durch. Dazu werden Dokumente im Internet veröffentlicht und die besonders betroffenen Stellen informiert und eingeladen, sich dazu zu äussern. Nach Abschluss der Vernehmlassung wird das Ergebnis im Internet veröffentlicht.

2) Schwarmintelligenz nutzen für bessere Vorhaben

3) Öffentliche Legitimation und verbesserte Akzeptanz

4) Einbezug der gesamten Wohnbevölkerung

Dank Partizipation der gesamten Bevölkerung die **Möglichkeit zur Mitwirkung** geben, **Vorhaben breit abstützen**, bessere Vorhaben und **Planungssicherheit** erhalten.

Partizipation muss nicht
repräsentativ sein

Partizipation muss nicht repräsentativ sein



Partizipativ 2021
Das Dialogformat der E-Mitwirkung

Kritik: Sozial benachteiligte Menschen sind **unterrepräsentiert**.
Vornehmlich politisch Interessierte beteiligen sich.

Kritik: 84 Teilnehmende bei 1'600 EinwohnerInnen, das sind **nur 5.25%?**

→ Zufallsbasierte Beteiligungsverfahren (**Losverfahren**) als mögliche Lösung?



- Reine Zufallsauswahl, Zufallsauswahl mit Quoten oder Gewichtung, Zufallsauswahl ohne Einwohnerregister.
- Losverfahren sind **fair** und im **Trend**.
- Hauptbetroffene, indirekte Betroffene und die interessierte Öffentlichkeit **müssen eine Möglichkeit haben mitzuwirken!**
- Bemühungen **mehr** EinwohnerInnen und gezielt auch **weniger repräsentierte Bevölkerungsgruppen** zu erreichen.

Dialog hat Zukunft, Monolog ist
langweilig...

Dialog hat Zukunft, Monolog ist langweilig...

“

Ich habe mitgemacht, was passiert jetzt?

- **Laufender Dialog** über die gesamte Projektdauer mit **mehrfachen Einbezügen** ermöglicht «echte» Partizipation.
- **Meinungen ändern sich!** Kommunikation und Vorhaben können laufend an die Bedürfnisse angepasst werden.
- **Kein Blindflug!** Die Bevölkerung hat eine Meinung. Die Frage ist, ob Sie diese wissen?
- Partizipation nicht als Selbstzweck → die Teilnehmenden wollen **wertgeschätzt** werden.
- **Ergebnisse** sollen transparent gemacht und kommuniziert werden.



Podiumsdiskussion



Christian Geiger
Stadt St.Gallen



Caroline Brüesch
ZHAW



Philippe Kramer
Public Beta



Ramón Casutt
Konova AG



Roman Dellsperger
Moderation
Moderat GmbH

Ausblick



**Expertennetzwerk
Ostschweiz**

Praxis-Webinar
**«Mitwirkung bei
Planungsvorhaben: Fluch oder
Segen?»**

24. November 2021
e-mitwirkung.ch/webinare

**SWISS
BAU**

**BRINGT ALLES
ZUSAMMEN.**

18. – 21. Januar 2022



Veränderung ist
unser Business

**Proaktives Stakeholdermanagement
und Partizipation als Erfolgsfaktoren
für anspruchsvolle Veränderungs-
prozesse**

11. Mai 2022, 12:15 – 17:15 Uhr
Hotel Victoria, Basel
www.bcp.ch/veranstaltungen



**Vielen Dank für
Ihre Teilnahme!**

Wir freuen uns auf einen gemütlichen
Ausklang beim gemeinsamen Apéro.